

Internationale FIDE Titel Bestimmungen

Genehmigt von der Generalversammlung 1982 und geändert von den Generalversammlungen 1984 – 2012.

0. Einleitung

- 0.1 Nur die in Punkt 03. angeführten Titel werden von der FIDE anerkannt.
- 0.2 Die nachstehenden Bestimmungen können nur durch die Generalversammlung auf Vorschlag der Qualifikations-Kommission (QC) geändert werden.
 - 0.2.1 Jede derartige Änderung darf nur in jedem vierten Jahr, beginnend von 2004, gemacht werden (ausgenommen die Qualifikations-Kommission hat übereinstimmend die Meinung, dass eine sofortige Maßnahme erforderlich ist)
 - 0.2.2 Jede derartige Änderung tritt am 1. Juli des Jahres, das auf den Beschluss der Generalversammlung folgt, in Kraft. Für Turniere sind diese Änderungen dann anzuwenden, wenn sie an oder nach diesem Datum beginnen.
- 0.3 Die FIDE Titel werden von der QC überwacht, sie ist die endgültige Kontrollinstanz. Es gibt folgende Titel:
 - 0.3.1 Titel für Standard-Turnierschach (gemäß 1.1.4), Kontrollinstanz ist die FIDE Qualifikations-Kommission:
Großmeister (GM), Internationaler Meister (IM), FIDE Meister (FM), Meisterkandidat (CM), Frauen Großmeisterin (WGM), Internationale Frauen Meisterin (WIM), Frauen FIDE Meisterin (WFM), Frauen Meisterkandidat (WCM).
- 0.4 Die Titel gelten vom Tag der Verleihung ein ganzes Leben.
 - 0.4.1 Die Verwendung eines FIDE Titels oder einer Wertung zur Untergrabung ethischer Grundsätze der Titel oder des Wertungssystems kann dazu führen, dass auf Vorschlag der Qualifikations-Kommission und der Ethik-Kommission und nach endgültiger Bestätigung durch die Generalversammlung der Titel dieser Person widerrufen wird.
 - 0.4.2 Ein Titel ist offiziell gültig ab dem Tag, an dem alle Erfordernisse erfüllt sind. Falls ein Titel nur auf Grund eines Antrages verliehen werden kann, dann muss der Antrag auf der FIDE Webseite und in sonstigen diesbezüglichen FIDE Dokumenten mindestens 60 Tage veröffentlicht sein. Bei automatischen Titeln auf Antrag ist der nachfolgende Punkt 0.5 zu beachten.
 - 0.4.3 Ein Titel darf für Ergebnisse der Gegner nur in Turnieren verwendet werden, welche nach der Bestätigung beginnen (Ausnahme siehe 1.1.5).
 - 0.4.4 In Bezug auf das Alter, an dem ein Titel erreicht wurde, gilt ein Titel dann als erreicht, wenn das letzte Ergebnis erzielt und die erforderliche Wertungszahl erreicht wurde.
 - 0.4.5 Wenn nach der Verleihung eines Titels festgestellt wird, dass der Spieler in einem oder mehreren Turnieren, welche für den Titelantrag verwendet wurden, die Bestimmungen für Bekämpfung von Betrug verletzt hat, dann kann der Titel von der Qualifikations-Kommission wieder weggenommen werden. Die Föderation

dieses Spielers kann gegen diese Entscheidung innerhalb von 30 Tagen, nachdem sie schriftlich informiert wurden, beim FIDE Präsidium protestieren.

0.5 Definitionen

In den folgenden Texten werden spezielle Begriffe verwendet.

Elo-Leistung wird berechnet aus dem Ergebnis des Spielers und dem Wertungsdurchschnitt der Gegner (siehe 1.4.8).

Titel-Leistung (zum Beispiel GM-Leistung) ist ein Ergebnis, welches einer Elo-Leistung gemäß den Punkten 1.4.8 und 1.4.9 entspricht, gegen einen Mindestwertungsdurchschnitt der Gegner und unter Berücksichtigung von 1.4.6 für diesen Titel. Für eine GM-Leistung zum Beispiel ein Wertungsdurchschnitt der Gegner von ≥ 2380 und eine Turnierleistung von ≥ 2600 erforderlich, dies kann zum Beispiel erreicht werden durch ein Ergebnis von 7 Punkten aus 9 Partien. Eine GM-Leistung ist eine Leistung von ≥ 2600 gegen Gegner mit einem Durchschnitt von ≥ 2380 .

Eine IM-Leistung ist eine Leistung von ≥ 2450 gegen Gegner mit einem Durchschnitt von ≥ 2230 .

Eine GM-Leistung ist eine Leistung von ≥ 2400 gegen Gegner mit einem Durchschnitt von ≥ 2180 .

Eine GM-Leistung ist eine Leistung von ≥ 2250 gegen Gegner mit einem Durchschnitt von ≥ 2030 .

Titelnorm ist eine Titel-Leistung, bei der noch zusätzliche Erfordernisse gemäß den Artikeln 1.4.2 bis 1.4.7 erfüllt wurden, wie die Anzahl der Spieler mit Titeln oder die Föderationen.

Direkter Titel (automatischer Titel) ist ein Titel, der durch Erzielung einer bestimmten Platzierung oder eines Ergebnisses in einem Turnier erreicht wird. Zum Beispiel ein Sieg oder ein Ergebnis von ≥ 50 Prozent in einem Turnier. Nach Antrag durch die Föderation des Spielers und Bestätigung durch die Qualifikationskommission werden solche Titel durch FIDE automatisch verliehen.

0.6 Die Verleihung der Titel

0.6.1 Titel werden für festgelegte Ergebnisse in bestimmten Meisterschaftsturnieren oder für das Erreichen einer in diesen Bestimmungen festgelegten Wertung verliehen. Solche Titel werden vom Vorsitzenden der QC auf Vorschlag des FIDE Sekretariats bestätigt. Sie werden danach von FIDE verliehen.

0.6.2 Damit ein direkter Titel sofort verliehen werden kann muss der Kandidat zu irgendeinem Zeitpunkt eine der folgenden Mindestwertungen erreicht haben:

GM	2300	WGM	2100
IM	2200	WIM	2000
FM	2100	WFM	1900
CM	2000	WCM	1800

Wenn der Kandidat eine niedrigere Wertung hat, dann wird der Titel „bedingt“ verliehen und erst dann auf Antrag der betreffenden Föderation endgültig verliehen, wenn die erforderliche Mindestwertung erreicht wurde. Ein Spieler mit einem bedingten Titel kann auch einen niedrigeren Titel beantragen, wenn die erforderliche Mindestwertung für diesen niedrigeren Titel erreicht wurde.

0.6.3 Titel werden auch auf Antrag mit Normen und nach einer ausreichenden Anzahl von Partien verliehen. Diese Titel werden von der Generalversammlung auf

Empfehlung durch die QC, dass der Bewerber alle Bedingungen erfüllt hat, verliehen. Das FIDE Präsidium oder der FIDE Exekutivrat können Titel verleihen, aber nur in eindeutigen Fällen und nach Rücksprache mit dem QC.

1.0 Erfordernisse für die unter 0.3.1 genannten Titel

1.1 Allgemeine Bestimmungen

- 1.1.1 Die Wettkämpfe müssen nach den FIDE Schachregeln und den FIDE Turnierregeln durchgeführt werden. Turniere, bei denen die Teilnehmer während des Turniers (ohne Zustimmung der QC) geändert werden oder bei denen die Spieler unterschiedliche Bedingungen in Bezug auf Anzahl der Runden oder die Auslosung haben, sind nicht gültig.
Das Turnier muss, ausgenommen wenn der Vorsitzende der QC im Voraus zugestimmt hat, spätestens 30 Tage vor dem Start auf dem FIDE Server angemeldet sein.
- 1.1.2 Es darf nicht mehr als zwölf Stunden an einem Tag gespielt werden. Dies wird berechnet unter der Voraussetzung, dass die Partien 60 Züge dauern, obwohl Partien mit Zeitgutschrift pro Zug länger dauern könnten.
- 1.1.3 Es dürfen nicht mehr als zwei Runden an einem Tag gespielt werden.
Mit einer Zeitgutschrift von zumindest 30 Sekunden für jeden Zug beträgt die Mindestspielzeit 90 Minuten für die gesamte Partie, abgesehen von der Zeitgutschrift.
Ohne eine Zeitgutschrift beträgt die Mindestspielzeit 2 Stunden für jeden Spieler.
Ab 1. Juli 2021 sind Partien ohne eine Zeitgutschrift von zumindest 30 Sekunden pro Zug für Titel oder Titelnormen nicht mehr gültig, ausgenommen Partien mit behinderten Spielern.
 - 1.1.3.a Bei einem Antrag auf Verleihung des GM Titles mit Normen muss zumindest eine Norm in einem Turnier erreicht worden sein, bei dem mindestens 3 Tage lang nur eine Runde pro Tag gespielt wurde.
 - 1.1.3.b In jedem Titeltournament müssen die Bedenkzeit und die Einstellung der Uhren für alle Spieler gleich sein (z.B. wenn die Bedenkzeit mit Zeitgutschrift ist, dann müssen alle Spieler eine Zeitgutschrift erhalten; wenn Bronstein-Modus verwendet wird dann bei allen Spielern; wenn keine Zeitgutschrift vereinbart ist, dann darf kein Spieler eine Zeitgutschrift erhalten). Es dürfen keine unterschiedlichen Uhreinstellungen verwendet werden.
- 1.1.4 Ligen und nationale Mannschafts-Meisterschaften dürfen länger als 90 Tage dauern, aber nicht länger als ein Jahr. Normalerweise muss der Bewerb innerhalb von 90 Tagen gespielt werden, aber der QC Vorsitzende kann im Voraus die Zustimmung zu Turnieren geben, welche länger dauern.
- 1.1.5 Bei Turnieren, welche länger als 90 Tage dauern, werden für die Gegner die Wertungszahlen und Titel verwendet, welche am Tag der Partie gültig sind.
- 1.1.6 Der Haupt-Schiedsrichter eines Titel-Turniers muss ein Internationaler Schiedsrichter (IA) oder FIDE Schiedsrichter (FA) sein. Er darf vorübergehend einen Stellvertreter ernennen. Ein IA oder FA muss aber immer am Spielort anwesend sein.

1.1.7 Kein Schiedsrichter darf in einem Titel-Turnier gleichzeitig Spieler sein, auch nicht als Ersatzspieler.

1.2 Titel, die bei Internationalen Meisterschaften erreicht werden:

1.2.1 Wie nachstehend angeführt kann ein Spieler

- a) einen Titel aus einem Turnier erhalten, oder
- b) eine Titelnorm erhalten; die Erfordernisse von 1.4.2 - 1.4.9 sind anzuwenden,
- c) eine Titel-Leistung erzielen; die Erfordernisse von 1.4.2, 1.4.6 - 1.4.8 sind anzuwenden.

1.2.2 Das Mindestergebnis für alle Titel beträgt 35 %. Das Ergebnis in den Tabellen ist ein Mindestfordernis.

1.2.3 Bei Kontinental-, Sub-Kontinental- oder genehmigten Bewerbungen anderer Organisationen kann ein Titel oder eine Norm nur dann erreicht werden, wenn mindestens 1/3 der möglichen Föderationen oder 5 Föderationen – je nachdem welche weniger ist - am Bewerb teilnehmen. Die Mindestanzahl an Teilnehmern in einem solchen Turnier ist acht. Die Weltmeisterschaften (einschliesslich U-20) der IBCA, ICSC und IPCA sind von dieser Bestimmung ausgenommen.

1.2.3.a Wenn Gruppen zusammengelegt werden um eine größere Gruppe zu haben, dann gelten die Bedingungen von Art. 1.2.3 (mindestens 8 Teilnehmer aus mindestens 5 Föderationen) für die gemeinsame Gruppe. Titel können an die besten Spielern der Untergruppen vergeben werden, sofern die Untergruppe aus mindestens fünf Spielern aus mindestens 3 Föderationen besteht und der Spieler mindestens 50% aus zumindest 9 Partien erreicht.

1.2.4 Erklärungen zu den Tabellen 1.2.4.a und 1.2.4.b:

Gold = Erster nach Feinwertung;

1.pktgl. = die besten 3 Spieler nach Feinwertung;

Norm = 9 Partien (falls nicht anders angegeben)

Kontinental & Regional = Kontinentalbewerbe & maximal 3 regionale Bewerbe pro Kontinent, einschliesslich Arab. Jugend.

Jeder Kontinent darf bis zu höchstens 3 regionale Jugend/Schul-Turniere für die Liste der direkten Titel benennen.

Sub-Kontinental Einzel = Zonen & Sub-Zonen Turniere (sofern sie WM-Teilnehmer bestimmen), Arab. Einzel.

1.3 Titel können durch Erreichung einer bestimmten zu irgendeinem Zeitpunkt veröffentlichten Wertung oder einer zwischen zwei Wertungsperioden berechenbaren Wertung erreicht werden (siehe 1.5.3.a), sofern zu diesem Zeitpunkt zumindest 30 Partien ausgewertet wurden:

1.3.1 FIDE Meister ≥ 2300

1.3.2 Meisterkandidat ≥ 2200

1.3.3 Frauen FIDE Meister ≥ 2100

1.3.4 Frauen Meisterkandidat ≥ 2000

- 1.4 Die Titel GM, IM, WGM und WIM können auch durch die Erfüllung von Titelnormen in international ausgewerteten Turnieren erreicht werden, wenn diese nach den folgenden Bedingungen gespielt wurden.

1.4.1 Anzahl der Partien

- 1.4.1a Der Spieler muss mindestens neun Partien spielen, jedoch
- 1.4.1b nur 7 Partien sind erforderlich bei 7-rundigen Welt- und Kontinental-Mannschaftsmeisterschaften,
nur 7 Partien sind erforderlich bei 8- oder 9-rundigen Welt- und Kontinental-Mannschaftsmeisterschaften,
nur 8 Partien sind erforderlich beim Weltcup oder beim Frauen-Weltmeisterschafts-Turnier, bei denen diese 8-Partien-Norm als 9 Partien zählen.
- 1.4.1c Wenn bei einem 9 Runden Turnier ein Spieler wegen einer ungespielten Partie nur 8 Partien gespielt hat, aber er hatte die notwendige Zusammensetzung seiner Gegner in diesen Partien und eine Telleistung erzielt, dann zählt diese Norm als 8-Partien-Norm.
- 1.4.1d Wenn ein Spieler die Erfordernisse der Norm um einen oder mehrere ganze Punkte übertrifft, dann zählen diese vollen Punkte bei der Berechnung der Gesamtzahl an Partien als zusätzliche Anzahl an Partien.

1.4.2 Folgende Partien werden nicht berücksichtigt:

- 1.4.2.a Partien gegen Gegner, welche keiner FIDE Föderation angehören.
- 1.4.2.b Partien gegen Computer.
- 1.4.2.c Partien gegen Spieler ohne Wertung, welche in einem Rundenturnier keinen Punkt gegen Spieler mit einer Wertung erreicht haben.
- 1.4.2.d Partien, welche kampflos, durch Bestrafung oder auf irgendeine andere Weise als durch Spiel auf dem Schachbrett entschieden wurden. Partien, welche zuerst begonnen, dann aber aus irgendwelchen Gründen abgebrochen wurden, werden jedoch berücksichtigt. Wenn bei einer Partie der letzten Runde ein Gegner nicht erscheint, dann ist eine Titelnorm gültig, wenn der Spieler nur noch spielen muss um die erforderliche Anzahl an Partien zu haben, aber verlieren könnte.
- 1.4.2.e Ein Spieler, welcher eine Titel-Leistung bereits vor der letzten Runde erfüllt hat, kann alle seine nachfolgend gespielt Partien unberücksichtigt lassen, vorausgesetzt
1. er hatte bereits die erforderliche Zusammensetzung an Gegnern;
 2. ihm verbleibt die Mindestanzahl an Partien gemäß 1.4.1;
 3. im Falle eines Turniers mit im Voraus bestimmten Paarungen, die Zusammensetzung der Gegner muss bereits so sein, dass die Norm aus dem gesamten Turnier möglich ist;
 4. bei einem doppelrundigen Turnier müssen die für eine Norm berücksichtigten Partien unterschiedliche Gegner aufweisen, welche für eine Norm über die gesamte Länge des Turniers ausreichend sind.
- 1.4.2.f Ein Spieler kann sein(e) Ergebnis(se) gegen jene Spieler, die er besiegt hat, unberücksichtigt lassen, vorausgesetzt ihm verbleiben die Mindestanzahl an Partien gemäß 1.4.1 und die erforderliche Zusammensetzung an Gegnern. Trotzdem muss die gesamte

Turniertabelle des Bewerbes übermittelt werden. Im Falle eines Turniers mit im Voraus bestimmten Paarungen, müssen alle Erfordernisse für die Titel-Leistung aus dem gesamten Turnier, ausgenommen der Punktezahl, bereits erfüllt worden sein.

- 1.4.2g Turniere, bei denen Veränderungen vorgenommen werden um einen oder mehrere Spieler zu begünstigen (zum Beispiel eine Veränderung der Anzahl der Runden, der Reihenfolge der Runden, oder die Auslosung gegen bestimmte Gegner), werden nicht berücksichtigt.

1.4.3 Föderationen der Gegner

Mindestens zwei andere Föderationen als die des Titelkandidaten müssen teilnehmen, ausgenommen bei 1.4.3.a - 1.4.3.e. Trotzdem ist jedoch 1.4.3.f zu beachten.

- 1.4.3.a Die Endrunde einer nationalen Männer- (oder offenen) Meisterschaft und auch die nationale Frauen-Meisterschaft. In dem Jahr, in dem ein Subzonen Turnier einer einzelnen Föderation gespielt wird erhält die nationale Meisterschaft dieser Föderation keine Ausnahme.

- 1.4.3.b Nationale Mannschafts-Meisterschaften.

- 1.4.3.c Zonen- und Subzonen-Turniere.

- 1.4.3.d Turniere nach anderen Systemen als Runden- oder Schweizer-Turniere können anerkannt werden, wenn die Zustimmung des Vorsitzenden der QC im Voraus vorliegt.

- 1.4.3.e Schweizer-Turniere, bei denen unter den Teilnehmern in jeder Runde mindestens 20 FIDE gewertete Spieler nicht von der Föderation des Veranstalters sind, und aus mindestens drei Föderationen, mindestens 10 davon müssen die Titel GM, IM, WGM oder WIM haben. Ansonsten ist 1.4.4 einzuhalten.

- 1.4.3.f Mindestens eine der Normen muss unter Einhaltung der normalen Ausländerbestimmungen erreicht worden sein (siehe 1.4.3 und 1.4.4).

- 1.4.4 Bei Berechnung der Anzahl der Gegner wird zur nächsten ganzen Zahl aufgerundet (im Falle von „mindestens“) oder zur nächsten ganzen Zahl abgerundet (im Falle von „höchstens“).

Höchstens 3/5 der Gegner dürfen von der Föderation des Kandidaten und höchstens 2/3 der Gegner von derselben Föderation sein. Die genauen Zahlen zeigen die Tabellen 1.7.2.

1.4.5 Titel der Gegner

- 1.4.5.a Mindestens 50% der Gegner müssen Titelträger gemäß 0.3.1 sein, ausgenommen CM und WCM.

- 1.4.5.b Bei einer GM-Norm müssen mindestens 1/3 der Gegner, aber mindestens 3 Gegner, den GM-Titel haben.

- 1.4.5.c Bei einer IM-Norm müssen mindestens 1/3 der Gegner, aber mindestens 3 Gegner, den IM- oder GM-Titel haben.

- 1.4.5.d Bei einer WGM-Norm müssen mindestens 1/3 der Gegner, aber mindestens 3 Gegner, den WGM-, IM- oder GM-Titel haben.

- 1.4.5.e Bei einer WIM-Norm müssen mindestens 1/3 der Gegner, aber mindestens 3 Gegner, den WIM-, WGM-, IM- oder GM-Titel haben.

- 1.4.5.f Doppelrundige Turniere müssen mindestens sechs Spieler haben. Der Titel eines Gegners gemäß 1.4.5.b-e wird nur einmal gezählt.

1.4.6 Wertung der Gegner

- 1.4.6.a Die zum Zeitpunkt des Turnierstarts gültige Wertungsliste muss verwendet werden, Ausnahme siehe 1.1.5.
Die Wertung eines Spielers, der einer zum Turnierstart vorübergehend ausgeschlossenen Föderation angehört, kann durch Anfrage an das FIDE Büro ermittelt werden.
- 1.4.6.b Zur Berechnung der Normen werden folgende Mindestwertungen der Gegner berücksichtigt:
- | | |
|--------------------------------|------|
| Großmeister | 2200 |
| Internationaler Meister | 2050 |
| Frauen Großmeister | 2000 |
| Internationaler Frauen Meister | 1850 |
- 1.4.6.c Bei nicht mehr als einem Gegner darf die Wertung auf diese Mindestwertung erhöht werden. Wenn mehr als ein Gegner unter der Mindestwertung ist, dann wird die Wertung des niedrigsten Gegners erhöht.
- 1.4.6.d Spieler ohne Wertung, welche nicht unter 1.4.6.b fallen, werden mit der Wertung 1000 berechnet.
Die Mindestanzahl an Spielern mit einer Wertung ist der Tabelle 1.7.2 zu entnehmen. Sie kann folgend berechnet werden: die Höchstzahl an Spielern ohne Wertung ist 20% von (Anzahl der Spieler + 1).

1.4.7 Wertungsdurchschnitt der Gegner

- 1.4.7.a Die Summe der Wertungen der Gegner geteilt durch die Anzahl der Gegner, wobei 1.4.6.c zu berücksichtigen ist.
- 1.4.7.b Der Wertungsdurchschnitt wird zur näheren ganzen Zahl gerundet; 0,5 wird aufgerundet.

1.4.8 Performance Wertung (R_p)

Um eine Norm zu erzielen muss ein Spieler mindestens die nachstehend angeführte Leistung erreichen:

	Mindestleistung vor der Rundung	Mindestleistung nach der Rundung
GM	2599.5	2600
IM	2449.5	2450
WGM	2399.5	2400
WIM	2249.5	2250

Berechnung der Performance Wertung (R_p):

$R_p = R_a + d_p$ (siehe nachstehende Tabelle)

R_a = Durchschnitts-Wertung der Gegner

d_p = Wertungsunterschied aus der Tabelle 8.1a der FIDE Wertungsbestimmungen B.02 (Umwandlung von Prozentpunkte „p“ in Wertungsdifferenz „ d_p “).

1.4.8a Die Mindest-Durchschnittswertung R_a der Gegner beträgt:

GM	2380
WGM	2180
IM	2230
WIM	2030.

1.4.9

Tabelle 8.1a:

p	d_p	p	d_p	p	d_p	p	d_p	p	d_p	p	d_p
1.0	800	.83	273	.66	117	.49	-7	.32	-133	.15	-296
.99	677	.82	262	.65	110	.48	-14	.31	-141	.14	-309
.98	589	.81	251	.64	102	.47	-21	.30	-149	.13	-322
.97	538	.80	240	.63	95	.46	-29	.29	-158	.12	-336
.96	501	.79	230	.62	87	.45	-36	.28	-166	.11	-351
.95	470	.78	220	.61	80	.44	-43	.27	-175	.10	-366
.94	444	.77	211	.60	72	.43	-50	.26	-184	.09	-383
.93	422	.76	202	.59	65	.42	-57	.25	-193	.08	-401
.92	401	.75	193	.58	57	.41	-65	.24	-202	.07	-422
.91	383	.74	184	.57	50	.40	-72	.23	-211	.06	-444
.90	366	.73	175	.56	43	.39	-80	.22	-220	.05	-470
.89	351	.72	166	.55	36	.38	-87	.21	-230	.04	-501
.88	336	.71	158	.54	29	.37	-95	.20	-240	.03	-538
.87	322	.70	149	.53	21	.36	-102	.19	-251	.02	-589
.86	309	.69	141	.52	14	.35	-110	.18	-262	.01	-677
.85	296	.68	133	.51	7	.34	-117	.17	-273	.00	-800
.84	284	.67	125	.50	0	.33	-125	.16	-284		

1.5 Voraussetzungen für die Verleihung eines Titels, der durch Normen erfüllt wurde

1.5.1 Zwei oder mehr Normen in Turnieren mit insgesamt 27 Partien; wenn aber eine der Normen eine 8-Partien-Norm wegen eines ungespielten Gewinnes ist, dann sind 26 Partien ausreichend.

1.5.2 Wenn eine Norm für mehr als einen Titel ausreichend ist, dann kann sie als Teil des Antrages für beide Titel verwendet werden.

1.5.3 Nachstehende Wertung muss zu irgendeinem Zeitpunkt erreicht worden sein:

GM	≥ 2500
IM	≥ 2400
WGM	≥ 2300
WIM	≥ 2200

1.5.3.a Diese Wertung muss nicht veröffentlicht worden sein. Sie kann innerhalb einer Wertungsperiode erreicht worden sein, oder auch innerhalb eines Turniers. Der Spieler darf dann nachfolgende Ergebnisse für seinen Titelantrag unberücksichtigt lassen. Die Föderation des Titelbewerbers hat jedoch die Aufgabe, den Nachweis zu erbringen. Es wird empfohlen, dass Spieler, welche während eines Turniers eine bestimmte Wertung überschreiten, eine entsprechende Bestätigung vom Hauptschiedsrichter erhalten. Eine derartige Bestätigung sollte den Tag enthalten, an dem jede Partie gespielt wurde. Titelanträge, welche

nicht veröffentlichte Wertungen enthalten, werden von FIDE erst nach Zustimmung des FIDE Wertungsbeauftragten und des Vorsitzenden der Qualifikations-Kommission anerkannt. Wertungen innerhalb einer Wertungsperiode können erst anerkannt werden nachdem alle Turniere dieser Wertungsperiode eingereicht und ausgewertet wurden.

- 1.5.4 Ein Titel-Ergebnis ist gültig, wenn es in Übereinstimmung mit den zum Zeitpunkt des Turniers, in dem die Norm erfüllt wurde, gültigen FIDE Titel-Bestimmungen erfüllt wurde.
- 1.5.5 Titel-Normen, welche vor dem 1.7.2005 erfüllt wurden, müssen vor dem 1.7.2013 an FIDE eingesandt werden oder sie gelten als abgelaufen.

1.6 Zusammenstellung der Erfordernisse für Titelturniere

Im Falle von Abweichungen haben die obigen Bestimmungen Vorrang.

		Notes
Anzahl der Partien pro Tag	nicht mehr als 2	1.1.3
Bedenkzeit	Mindesterfordernis	1.1.3
Dauer des gesamten Bewerbes	Innerhalb von 90 Tagen, mit Ausnahmen	1.1.4
verantwortlicher Leiter	Internationaler Schiedsrichter oder FIDE Schiedsrichter	1.1.6
Anzahl an Partien	mindestens 9 (nur 7 bei Welt/Kontinental Mannschaft mit 7-9 Runden)	1.4.1.a-d
Turnierart	keine Einzel-Wettkämpfe	1.1
unberücksichtigte Partien	- gegen Computer - kampflose Partien - Bestrafung vor Beginn der Partie - gegen Gegner, welche keiner FIDE Föderation angehören	1.4.2

1.6.1 Bei den nachstehenden Zahlen sind die Formeln zur Berechnung von Titelnormen in 1.4.5 zu beachten.

		Notes
Anzahl der GMs, für GM	1/3 der Gegner, mindestens 3 GMs	1.4.5.b
Anzahl der IMs, für IM	1/3 der Gegner, mindestens 3 IMs	1.4.5.c
Anzahl der WGM, für WGM	1/3 der Gegner, mindestens 3 WGMs	1.4.5.d
Anzahl der WIMs, für WIM	1/3 der Gegner, mindestens 3 WIMs	1.4.5.e
Mindest-Performance-Leistung	GM 2600; IM 2450; WGM 2400; WIM 2250	1.4.8
Mindest-Wertungsdurchschnitt der Gegner	2380 for GM; 2230 for IM; 2180 for WGM; 2030 for WIM	1.7
Mindestergebnis	35%	1.7

1.7 Zusammenstellung der erforderlichen Anzahl an Gegnern

1.7.1 Ob ein Turnierergebnis für eine Norm ausreicht ist abhängig vom Wertungsdurchschnitt der Gegner. Die Tabellen in 1.7.2 zeigen die Zusammenstellung für Turniere bis zu 19 Runden. Normen aus Turnieren mit mehr als 13 Runden gelten nur als 13 Partien.

1.7.2 Tabellen

Anwendbar nur bei 7 bis 9-rundigen Kontinental- oder Welt-Mannschaftsmeist.

7 Runden	GM	IM	WGM	WIM
Anzahl entspr. Titel	3 GM	3 IM	3 WGM	3 WIM
Mind.Wtg f. 1 Spieler	2200	2050	2000	1850
Anzahl Titelträger	4	4	4	4
Spieler o. Wtg, höchst.	1	1	1	1
gleiche Föd., höchst.	unerheblich	unerheblich	unerheblich	unerheblich
eigene Föd., höchst.	unerheblich	unerheblich	unerheblich	unerheblich
andere Föd., mind.	unerheblich	unerheblich	unerheblich	unerheblich
5½	2380-2441	2230-2291	2180-2241	2030-2091
5	2442-2497	2292-2347	2242-2297	2092-2147
4½	2498-2549	2348-2399	2298-2349	2148-2199
4	2550-2599	2400-2449	2350-2399	2200-2249
3½	2600-2649	2450-2499	2400-2449	2250-2299
3	2650-2701	2500-2551	2450-2501	2300-2351
2½	≥2702	≥2552	≥2502	≥2352

Anwendbar nur bei 8- oder 9-rundigen Kontinental- oder Welt-Mannschaftsmeist., oder nach 8 Runden im Weltcup oder der Frauen-Weltmeisterschaft. Die beiden letzteren werden bei der Berechnung der 27 Partien als 9-rundig betrachtet.

8 Runden	GM	IM	WGM	WIM
Anzahl entspr. Titel	3 GM	3 IM	3 WGM	3 WIM
Mind.Wtg f. 1 Spieler	2200	2050	2000	1850
Anzahl Titelträger	4	4	4	4
Spieler o. Wtg, höchst.	1	1	1	1
gleiche Föd., höchst.	unerheblich	unerheblich	unerheblich	unerheblich
eigene Föd., höchst.	unerheblich	unerheblich	unerheblich	unerheblich
andere Föd., mind.	unerheblich	unerheblich	unerheblich	unerheblich
6½	2380-2406	2230-2256	2180-2206	2030-2056
6	2407-2458	2257-2308	2207-2258	2057-2108
5½	2459-2504	2309-2354	2259-2304	2109-2154
5	2505-2556	2355-2406	2305-2356	2155-2206
4½	2557-2599	2407-2449	2357-2399	2207-2249
4	2600-2642	2450-2492	2400-2442	2250-2292
3½	2643-2686	2493-2536	2443-2486	2293-2336
3	≥2687	≥2537	≥2487	≥2337

Bemerkungen für 9 – 19 Runden:

* Die Bestimmungen betreffend unterschiedlicher Föderationen sind nicht anzuwenden, wenn es sich um ein Schweizer Turnier handelt, in dem unter den Teilnehmern mindestens 20 Spieler mit FIDE Wertung sind, nicht von der Föderation des Veranstalters, aus mindestens drei Föderationen, und mindestens 10 davon den Titel GM, IM, WGM oder WIM haben.

Beachte 1.4.6.c betreffend die Mindestwertung des Spielers mit der niedrigsten Wertung.

9 Runden	GM	IM	WGM	WIM
Anzahl entspr. Titel	3 GM	3 IM	3 WGM	3 WIM
*Andere Föd., mind.	2	2	2	2
Mind.Wtg f. 1 Spieler	2200	2050	2000	1850
Anzahl Titelträger	5	5	5	5
Spieler o. Wtg, höchst.	2	2	2	2
*gleiche Föd., höchst.	6	6	6	6
*eigene Föd., höchst.	5	5	5	5
7	2380-2433	2230-2283	2180-2233	2030-2083
6½	2434-2474	2284-2324	2234-2274	2084-2124
6	2475-2519	2325-2369	2275-2319	2125-2169
5½	2520-2556	2370-2406	2320-2356	2170-2206
5	2557-2599	2407-2449	2357-2399	2207-2249
4½	2600-2642	2450-2492	2400-2442	2250-2292
4	2643-2679	2493-2529	2443-2479	2293-2329
3½	≥2680	≥2530	≥2480	≥2330

Bei 10 oder mehr Runden wäre es möglich, dass das Streichen einer gewonnenen Partie Vorteile bringt.

SR betrifft einrundige Turniere, DR betrifft doppelrundige Turniere.

10 Runden	GM		IM		WGM		WIM	
Anzahl entspr. Titel	4 GM		4 IM		4 WGM		4 WIM	
*Andere Föd., mind.	2		2		2		2	
Mind.Wtg f. 1 Spieler	2200		2050		2000		1850	
	SR	DR	SR	DR	SR	DR	SR	DR
Anzahl Titelträger	5	3	5	3	5	3	5	3
Spieler o. Wtg, höchst.	2	1	2	1	2	1	2	1
*gleiche Föd., höchst.	6	3	6	3	6	3	6	3
*eigene Föd., höchst.	6	3#	6	3#	6	3#	6	3#
8	2380-2406		2230-2256		2180-2206		2030-2056	
7½	2407-2450		2257-2300		2207-2250		2057-2100	
7	2451-2489		2301-2339		2251-2289		2101-2139	
6½	2490-2527		2340-2377		2290-2327		2140-2177	
6	2528-2563		2378-2413		2328-2363		2178-2213	
5½	2564-2599		2414-2449		2364-2399		2214-2249	
5	2600-2635		2450-2485		2400-2435		2250-2285	
4½	2636-2671		2486-2521		2436-2471		2286-2321	
4	2672-2709		2522-2559		2472-2509		2322-2359	

3½	≥2710	≥2560	≥2510	≥2360
----	-------	-------	-------	-------

Falls 4 Spieler von 6 Teilnehmern aus einer Föderation kommen, dann könnte keiner der beiden anderen Spieler eine Titelnorm erreichen. Dies könnte annehmbar sein, wenn zum Beispiel diese beiden GM sind.

11 Runden	GM	IM	WGM	WIM
Anzahl entspr. Titel	4 GM	4 IM	4 WGM	4 WIM
*Andere Föd., mind.	2	2	2	2
Mind.Wtg f. 1 Spieler	2200	2050	2000	1850
Anzahl Titelträger	6	6	6	6
Spieler o. Wtg, höchst.	2	2	2	2
*gleiche Föd., höchst.	7	7	7	7
*eigene Föd., höchst.	6	6	6	6
9	2380-2388	2230-2238	2180-2188	2030-2038
8½	2389-2424	2239-2274	2189-2224	2039-2074
8	2425-2466	2275-2316	2225-2266	2075-2116
7½	2467-2497	2317-2347	2267-2297	2117-2147
7	2498-2534	2348-2384	2298-2334	2148-2184
6½	2535-2563	2385-2413	2335-2363	2185-2213
6	2564-2599	2414-2449	2364-2399	2214-2249
5½	2600-2635	2450-2485	2400-2435	2250-2285
5	2636-2664	2486-2514	2436-2464	2286-2314
4½	2665-2701	2515-2551	2465-2501	2315-2351
4	≥2702	≥2552	≥2502	≥2352

SR betrifft einrundige Turniere, **DR** betrifft doppelrundige Turniere.

12 Runden	GM		IM		WGM		WIM	
Anzahl entspr. Titel	4 GM		4 IM		4 WGM		4 WIM	
*Andere Föd., mind.	2		2		2		2	
Mind.Wtg f. 1 Spieler	2200		2050		2000		1850	
	SR	DR	SR	DR	SR	DR	SR	DR
Anzahl Titelträger	6	3	6	3	6	3	6	3
Spieler o. Wtg, höchst.	2	1	2	1	2	1	2	1
*gleiche Föd., höchst.	8	4	8	4	8	4	8	4
*eigene Föd., höchst.	7	3#	7	3#	7	3#	7	3#
9½	2380-2406		2230-2256		2180-2206		2030-2056	
9	2407-2441		2257-2291		2207-2241		2057-2091	
8½	2442-2474		2292-2324		2242-2274		2092-2124	
8	2475-2504		2325-2354		2275-2304		2125-2154	
7½	2505-2542		2355-2392		2305-2342		2155-2192	
7	2543-2570		2393-2420		2343-2370		2193-2220	
6½	2571-2599		2421-2449		2371-2399		2221-2249	
6	2600-2628		2450-2478		2400-2428		2250-2278	
5½	2629-2656		2479-2506		2429-2456		2279-2306	
5	2657-2686		2507-2536		2457-2486		2307-2336	

4½	≥2687	≥2537	≥2487	≥2337
----	-------	-------	-------	-------

Falls 4 Spieler von 7 Teilnehmern aus einer Föderation kommen, dann könnte keiner der drei anderen Spieler eine Titelnorm erreichen. Dies könnte annehmbar sein, wenn zum Beispiel diese drei GM sind.

13 Runden	GM	IM	WGM	WIM
Anzahl entspr. Titel	5 GM	5 IM	5 WGM	5 WIM
*Andere Föd., mind.	2	2	2	2
Mind.Wtg f. 1 Spieler	2200	2050	2000	1850
Anzahl Titelträger	7	7	7	7
Spieler o. Wtg, höchst.	2	2	2	2
*gleiche Föd., höchst.	8	8	8	8
*eigene Föd., höchst.	7	7	7	7
10½	2380-2388	2230-2238	2180-2188	2030-2038
10	2389-2424	2239-2274	2189-2224	2039-2074
9½	2425-2458	2275-2308	2225-2258	2075-2108
9	2459-2489	2309-2339	2259-2289	2109-2139
8½	2490-2512	2340-2362	2290-2312	2140-2162
8	2513-2542	2363-2392	2313-2342	2163-2192
7½	2543-2570	2393-2420	2343-2370	2193-2220
7	2571-2599	2421-2449	2371-2399	2221-2249
6½	2600-2628	2450-2478	2400-2428	2250-2278
6	2629-2656	2479-2506	2429-2456	2279-2306
5½	2657-2686	2507-2536	2457-2486	2307-2336
5	≥2687	≥2537	≥2487	≥2337

14 Runden zählt als 13 Runden	GM		IM		WGM		WIM	
Anzahl entspr. Titel	5 GM 3GM if DR		5 IM		5 WGM		5 WIM	
*Andere Föd., mind.	2		2		2		2	
Mind.Wtg f. 1 Spieler	2200		2050		2000		1850	
	SR	DR	SR	DR	SR	DR	SR	DR
Anzahl Titelträger	7	4	7	4	7	4	7	4
Spieler o. Wtg, höchst.	3	1	3	1	3	1	3	1
*gleiche Föd., höchst.	9	4	9	4	9	4	9	4
*eigene Föd., höchst.	8	4#	8	4#	8	4#	8	4#
11	2380-2406		2230-2256		2180-2206		2030-2056	
10½	2407-2441		2257-2291		2207-2241		2057-2091	
10	2442-2466		2292-2316		2242-2266		2092-2116	
9½	2467-2497		2317-2347		2267-2297		2117-2147	
9	2498-2519		2348-2369		2298-2319		2148-2169	
8½	2520-2549		2370-2399		2320-2349		2170-2199	
8	2550-2570		2400-2420		2350-2370		2200-2220	

7½	2571-2599	2421-2449	2371-2399	2221-2249
7	2600-2628	2450-2478	2400-2428	2250-2278
6½	2629-2649	2479-2499	2429-2449	2279-2299
6	2650-2679	2500-2529	2450-2479	2300-2329
5½	2680-2701	2530-2551	2480-2501	2330-2351
5	≥2702	≥2552	≥2502	≥2352

Falls 5 Spieler von 8 Teilnehmern aus einer Föderation kommen, dann könnte keiner der drei anderen Spieler eine Titelnorm erreichen. Dies könnte annehmbar sein, wenn zum Beispiel diese drei GM sind.

15 Runden zählt als 13 Runden	GM		IM		WGM		WIM	
Anzahl entspr. Titel	5 GM		5 IM		5 WGM		5 WIM	
*Andere Föd., mind.	2		2		2		2	
Mind.Wtg f. 1 Spieler	2200		2050		2000		1850	
Anzahl Titelträger	8		8		8		8	
Spieler o. Wtg, höchst.	3		3		3		3	
*gleiche Föd., höchst.	10		10		10		10	
*eigene Föd., höchst.	9		9		9		9	
12	2380-2388		2230-2238		2180-2188		2030-2038	
11½	2389-2424		2239-2274		2189-2224		2039-2074	
11	2425-2450		2275-2300		2225-2250		2075-2100	
10½	2451-2474		2301-2324		2251-2274		2101-2124	
10	2475-2504		2325-2354		2275-2304		2125-2154	
9½	2505-2527		2355-2377		2305-2327		2155-2177	
9	2528-2549		2378-2399		2328-2349		2178-2199	
8½	2550-2578		2400-2428		2350-2378		2200-2228	
8	2579-2599		2429-2449		2379-2399		2229-2249	
7½	2600-2620		2450-2470		2400-2420		2250-2270	
7	2621-2649		2471-2499		2421-2449		2271-2299	
6½	2650-2671		2500-2521		2450-2471		2300-2321	
6	2672-2694		2522-2544		2472-2494		2322-2344	
5½	≥2695		≥2545		≥2495		≥2345	

16 Runden zählt als 13 Runden	GM		IM		WGM		WIM	
Anzahl entspr. Titel	6 GM 3 GM if DR		6 IM		6 WGM		6 WIM	
*Andere Föd., mind.	2		2		2		2	
Mind.Wtg f. 1 Spieler	2200		2050		2000		1850	
	SR	DR	SR	DR	SR	DR	SR	DR
Anzahl Titelträger	8	4	8	4	8	4	8	4
Spieler o. Wtg, höchst.	3	1	3	1	3	1	3	1
*gleiche Föd., höchst.	10	5	10	5	10	5	10	5
*eigene Föd., höchst.	9	4	9	4	9	4	9	4

12½	2380-2406	2230-2256	2180-2206	2030-2056
12	2407-2433	2257-2283	2207-2233	2057-2083
11½	2434-2458	2284-2308	2234-2258	2084-2108
11	2459-2482	2309-2332	2259-2282	2109-2132
10½	2483-2504	2333-2354	2283-2304	2133-2154
10	2505-2534	2355-2384	2305-2334	2155-2184
9½	2535-2556	2385-2406	2335-2356	2185-2206
9	2557-2578	2407-2428	2357-2378	2207-2228
8½	2579-2599	2429-2449	2379-2399	2229-2249
8	2600-2620	2450-2470	2400-2420	2250-2270
7½	2621-2642	2471-2492	2421-2442	2271-2292
7	2643-2664	2493-2514	2443-2464	2293-2314
6½	2665-2686	2515-2536	2465-2486	2315-2336
6	≥2687	≥2537	≥2487	≥2337

17 Runden zählt als 13 Runden	GM	IM	WGM	WIM
Anzahl entspr. Titel	6 GM	6 IM	6 WGM	6 WIM
*Andere Föd., mind.	2	2	2	2
Mind.Wtg f. 1 Spieler	2200	2050	2000	1850
Anzahl Titelträger	9	9	9	9
Spieler o. Wtg, höchst.	3	3	3	3
*gleiche Föd., höchst.	11	11	11	11
*eigene Föd., höchst.	10	10	10	10
13½	2380-2397	2230-2247	2180-2197	2030-2047
13	2398-2415	2248-2265	2198-2215	2048-2065
12½	2416-2441	2266-2291	2216-2241	2066-2091
12	2442-2466	2292-2316	2242-2266	2092-2116
11½	2467-2489	2317-2339	2267-2289	2117-2139
11	2490-2512	2340-2362	2290-2312	2140-2162
10½	2513-2534	2363-2384	2313-2334	2163-2184
10	2535-2556	2385-2406	2335-2356	2185-2206
9½	2557-2578	2407-2428	2357-2378	2207-2228
9	2579-2599	2429-2449	2379-2399	2229-2249
8½	2600-2620	2450-2470	2400-2420	2250-2270
8	2621-2642	2471-2492	2421-2442	2271-2292
7½	2643-2664	2493-2514	2443-2464	2293-2314
7	2665-2686	2515-2536	2465-2486	2315-2336
6½	≥2687	≥2537	≥2487	≥2337

18 Runden zählt als 13 Runden	GM		IM		WGM		WIM	
Anzahl entspr. Titel	6 GM 3 GM if DR		6 IM		6 WGM		6 WIM	
*Andere Föd., mind.	2		2		2		2	
Mind.Wtg f. 1 Spieler	2200		2050		2000		1850	
	SR	DR	SR	DR	SR	DR	SR	DR
Anzahl Titelträger	9	5	9	5	9	5	9	5
Spieler o. Wtg, höchst.	3	1	3	1	3	1	3	1
*gleiche Föd., höchst.	12	6	12	6	12	6	12	6
*eigene Föd., höchst.	10	5	10	5	10	5	10	5
14	2380-2406		2230-2256		2180-2206		2030-2056	
13½	2407-2433		2257-2283		2207-2233		2057-2083	
13	2434-2458		2284-2308		2234-2258		2084-2108	
12½	2459-2474		2309-2324		2259-2274		2109-2124	
12	2475-2497		2325-2347		2275-2297		2125-2147	
11½	2498-2519		2348-2369		2298-2319		2148-2169	
11	2520-2542		2370-2392		2320-2342		2170-2192	
10½	2543-2556		2393-2406		2343-2356		2193-2206	
10	2557-2578		2407-2428		2357-2378		2207-2228	
9½	2579-2599		2429-2449		2379-2399		2229-2249	
9	2600-2620		2450-2470		2400-2420		2250-2270	
8½	2621-2642		2471-2492		2421-2442		2271-2292	
8	2643-2656		2493-2506		2443-2456		2293-2306	
7½	2657-2679		2507-2529		2457-2479		2307-2329	
7	2680-2701		2530-2551		2480-2501		2330-2351	
6½	≥2702		≥2552		≥2502		≥2352	

19 Runden zählt als 13 Runden	GM	IM	WGM	WIM
Anzahl entspr. Titel	7 GM	7 IM	7 WGM	7 WIM
*Andere Föd., mind.	2	2	2	2
Mind.Wtg f. 1 Spieler	2200	2050	2000	1850
Anzahl Titelträger	10	10	10	10
Spieler o. Wtg, höchst.	4	4	4	4
*gleiche Föd., höchst.	12	12	12	12
*eigene Föd., höchst.	11	11	11	11
15	2380-2397	2230-2247	2180-2197	2030-2047
14½	2398-2415	2248-2265	2198-2215	2048-2065
14	2416-2441	2266-2291	2216-2241	2066-2091
13½	2442-2466	2292-2316	2242-2266	2092-2116
13	2467-2482	2317-2332	2267-2282	2117-2132
12½	2483-2504	2333-2354	2283-2304	2133-2154
12	2505-2519	2355-2369	2305-2319	2155-2169
11½	2520-2542	2370-2392	2320-2342	2170-2192
11	2543-2563	2393-2413	2343-2363	2193-2213
10½	2564-2578	2414-2428	2364-2378	2214-2228
10	2579-2599	2429-2449	2379-2399	2229-2249
9½	2600-2620	2450-2470	2400-2420	2250-2270
9	2621-2635	2471-2485	2421-2435	2271-2285
8½	2636-2656	2486-2506	2436-2456	2286-2306
8	2657-2679	2507-2529	2457-2479	2307-2329
7½	2680-2694	2530-2544	2480-2494	2330-2344
7	≥2695	≥2545	≥2495	≥2345

1.8 Titelbestätigungen

Der Hauptschiedsrichter muss vierfache Bestätigungen über erreichte Titel-Normen bereitstellen. Diese Kopien werden dem Spieler, der Föderation des Spielers, der veranstaltenden Föderation und dem FIDE Sekretariat zur Verfügung gestellt. Der Spieler ist verpflichtet, den Hauptschiedsrichter darum zu ersuchen bevor er das Turnier verlässt.

Der Hauptschiedsrichter ist verantwortlich, dass der Turnierbericht an FIDE gesandt wird.

1.9 Übermittlung der Berichte von Titelturnieren

Titelturniere müssen entsprechend 1.1.1 angemeldet werden.

- 1.9.1 Das Ende eines Turnieres ist der Tag der letzten Runde und der Endtermin für die Übermittlung des Turniers wird von diesem Tag an gerechnet.
- 1.9.2 Der Hauptschiedsrichter eines bei FIDE angemeldeten Turniers hat innerhalb von 7 Tagen nach Beendigung des Turniers den Turnierbericht (TRF File) an den Wertungsreferent der Föderation, in welcher das Turnier stattfand, zu senden. Der Wertungsreferent ist verantwortlich, dass der TRF File innerhalb von 30 Tagen nach Ende eines Turnieres beim "FIDE Rating Server" eingespielt wird.
- 1.9.3 Turnierberichte müssen eine Datei mit zumindest jenen Partien enthalten, die von Spielern gespielt wurden, die eine Titelnorm erreichten.

1.10 Antragstellung für Titel von Spielern

1.10.1 Automatische Titel

Der Hauptschiedsrichter sendet die Ergebnisse an das FIDE Büro. Das FIDE Büro erstellt zusammen mit dem QC Vorsitzenden eine Liste der möglichen Titel. Die betroffenen Föderationen werden vom FIDE Büro benachrichtigt. Falls die Föderation zustimmt, den Titel zu beantragen, dann wird dieser bestätigt.

1.10.2 Titel nach Antragstellung

Der Antrag muss von der Föderation des Spielers gestellt und unterschrieben werden. Wenn die Föderation des Spielers die Antragstellung verweigert, kann der Spieler bei FIDE reklamieren, den Titelantrag selbst stellen (und bezahlen). Alle Bestätigungen müssen vom Haupt-Schiedsrichter des Turniers und von der für das Turnier zuständigen Föderation unterschrieben werden.

2. Antragsformulare für Titel sind nachstehend angehängt. Es sind:

Titel	Normbestätigung	Antragsformular
Normbestätigung	IT1	IT2
Turnierbericht	IT3	

- 2.1 Anträge für Titel müssen mit diesen Formularen gestellt und alle erforderlichen Informationen dem Antrag beigelegt werden. Für GM, IM, WGM oder WIM – IT2, IT1 pro Norm, jedes mit der Turniertabelle.
- 2.2 Anträge müssen über die Föderation des Antragstellers an FIDE gesandt werden. Die nationale Föderation ist verantwortlich für die Bezahlung der Gebühr.
- 2.3 Es gibt eine Frist von 30 Tagen damit ausreichend Zeit ist den Antrag zu prüfen. Wenn ein Antrag später eingesandt wird erhöht sich die Gebühr um 50%. Ausnahme: auf die zusätzliche Gebühr kann verzichtet werden, wenn die letzte Norm so spät erzielt wurde, dass die Frist nicht mehr eingehalten werden konnte. Für Anträge, welche während einer Sitzung des Präsidiums, des Exekutivrates oder der Generalversammlung einlangen wird die Gebühr um 100% erhöht und die obige Ausnahme ist nicht gültig.
- 2.4 Alle Anträge und alle zusätzlichen Informationen müssen vor der Bestätigung des Titels auf der FIDE Webseite zumindest 60 Tage veröffentlicht werden. Diese Frist ist erforderlich, damit genügend Zeit besteht einen Einspruch vorzubringen.

07/2017